

L01765 Arthur Schnitzler an
Richard Beer-Hofmann, 17. 4. 1908

,Dr. Arthur Schnitzler
Wien XVIII. Spoettelgasse 7.

,DR RICH. BEERHOFMANN
Wien
5 HASENAUERSTR 59

,Dr. Arthur Schnitzler
Wien XVIII. Spoettelgasse 7.
lieber Richard,

ich habe eine hochgradige Grippe – darf ich unsere endgiltg Zufage für morgen Abend bis morgen "Vor" Mittag auffchieben – Oder ,wollen Sie dies hier als Absage gelten lassen?

Salten dürfte morgen nicht zu Ihnen kommen, er reift ja ,am Abend ab, sagte es mir heute

Herzlichst
15 Ihr

17/4 08

A.

↗ Versand durch Arthur Schnitzler am 17. 4. 1908 in Wien
Erhalt durch Richard Beer-Hofmann am 17. 4. 1908 in Wien

⌚ YCGL, MSS 31.
Brief, 1 Blatt, 3 Seiten, Kuvert, 324 Zeichen
Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent
Versand: ohne postalischen Übermittlungsvermerk

10 *Abend*] Vgl. A.S.: *Tagebuch*, 18.4.1908.

Index der erwähnten Entitäten

SALTEN, FELIX (6. 9. 1869 Budapest – 8. 10. 1945 Zürich), *Schriftsteller, Journalist, Chefredakteur*, 1

Wien

XVIII., Währing

Edmund-Weiß-Gasse 7, *Wohngebäude*, 1

Hasenauerstraße 59, *Wohngebäude*, 1

Wien, Verwaltungsgebiet, 1

QUELLE: Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 17.4.1908. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01765.html> (Stand 14. Februar 2026)